



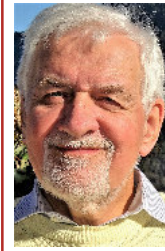
Verein Eisen und
Bergwerke
VEB
bergwerkherznach.ch

Newsletter Nr. 12
März 2018

Postfach 45
5027 Herznach

Redaktion: Geri Hirt

Liebe VEB-
Mitglieder



Das Jahr 2017 darf wohl als eines der bisher erfolgreichsten in der Geschichte des VEB verbucht werden.

Dank dem Bergwerkfest 2016 und der damit verbundenen Publizität mit der Stollenöffnung erreichten wir 2017 eine erhöhte Nachfrage nach Führungen. Der Besucherrekord von 3260 Gästen erfüllt uns ein wenig mit Stolz.

Ein wichtiges Etappenziel ist mit der Stollenöffnung erreicht worden, was uns jedoch nicht ausruhen lässt, sondern von Neuem zu neuen Leistungen anspricht: Erfolg verpflichtet! Dies ist die eine Medaille des Erfolgs – die andere: Viele Besucher möchten mehr erleben, weiter in den Berg vordringen, mehr über die faszinierende Vergangenheit von Bergwerk und Erdgeschichte erfahren.

Mit der Sonderausstellung «Phantastisches aus dem Untergrund – Was der Fricktaler Boden hergibt!», zeigen wir, welche erstaunliche Trouvaillen der Fricktaler Boden enthält.

Wir können und wollen unseren Besuchern diesen – wenn auch zweifellos beschränkten – Blick in die Erdgeschichte bieten.

Gerit Hirt, Vizepräsident VEB



Eine subtile Arbeit: Luciano Caltana (l.) und Ernst Blum beim Reinigen des 160 Millionen Jahre alten Meeresbodens.

Faszinierender Blick ins Urmeer

Im Bergwerk ist eher zufällig ein rund 160 Millionen Jahre alter Meeresboden zum Vorschein gekommen – überdeckt mit Hunderten von Ammoniten: Ein wahrer Ammoniten-Friedhof! Damit haben wir eine eigentliche Sensation entdeckt und ein Alleinstellungsmerkmal erhalten, wie unsere Geologen einhellig bestätigen. Diese **EINZIGARTIGKEIT** wollen wir vermehrt hervorheben und vermarkten, da grosses Potenzial darin steckt. Im Rahmen einer Vernissage wird die neue Saison mit der Einweihung des

Meeresbodens und mit einer Sonderausstellung «Phantastisches aus dem Untergrund – Was der Fricktaler Boden hergibt!» sowie mit einem würdigen Fest am **Sonntag, 1. April** gefeiert.

Wir sind uns bewusst, dass an diesem Sonntag zugleich Ostern ist, weshalb der Festbetrieb erst um 11.30 Uhr beginnen wird.

Sonntag, 1. April 2018: ab 11.30 Uhr Festwirtschaft, 13.30 Uhr Vernissage von Sonderausstellung und Meeresboden.

Ein Jahr mit Besucherrekord

Mit 3260 Eintritten darf 2017 als Rekordjahr bezeichnet werden. Diese Besucherzahl ist bloss in den Jahren mit Bergwerkfesten übertroffen worden.

Hinter dieser Zahl steckt viel Arbeit unserer Führerinnen und Führer. Ihnen dankt der Vorstand für das enorme Engagement ganz herzlich.

Über 3455 Fron-Arbeitsstunden

Ein arbeitsreiches 2017 ist hinter uns. An allen Fronten ist intensiv gearbeitet worden: im Museum, in der Loki-Werkstatt und im Stollen. Erstmals haben wir die Arbeitsstunden erfasst und sind dabei tüchtig überrascht worden. Denn wer hätte gedacht, dass in einem Jahr 3455 Fronarbeitsstunden zusammenkommen würden! Herzlichen Dank allen Helfern.

die Mobilier



Phantastisches aus dem Untergrund

Die Mitglieder der Ammoniten-Gruppe halten nicht nur im Bergwerk ein waches Auge auf Fossilien, sondern sie sammeln auch privat versteinerte Zeugen der Erdgeschichte. Dieses Jahr präsentieren sie ihre besten Stücke aus dem Fricktal. Unglaublich, wie steinreich

das Fricktal ist und was für Schätze unsere Erde birgt!

Die **AUSSTELLUNG** kann an den ordentlichen Öffnungstagen, jeweils am 1. Sonntag von April bis Oktober, besichtigt werden. Für Gruppen auf Anfrage (Tel. 062 878 15 11, info@bergwerkherznach.ch)

Helfern und Anwohnern Danke!



Die treuen Helferinnen und Helfer haben ein herzliches Dankeschön verdient. Ebenso unsere direkten Nachbarn, die die «Nebenwirkungen» unserer Aktivitäten ertragen. Ihnen dankte VEB-Präsident Stefan Schraner im Rahmen eines Hocks im Stollen insbesondere für ihr Verständnis.

Der VEB weiss das gute Verhältnis mit der Nachbarschaft sehr zu schätzen und will das Möglichste dazu beitragen, dass es so bleibt.

Ein Schmuck fürs Auto



Einverstanden, wir übertreiben ein wenig. Aber schön ist er dennoch, der Bergwerk-Kleber für die Auto-Heckscheibe. Jetzt ist er wieder da; an der GV kann man ihn beziehen.

 **Bergwerkfest.ch**
Herznach

31. Aug./1. Sept. 2019

Das OK geht an die Arbeit

Das OK Bergwerkfest 2019 ist vom Vorstand bestellt worden, sodass die erste Sitzung demnächst stattfinden kann. Der Vorstand ist grundsätzlich der Ansicht, dass am bisherigen, bewährten Festkonzept festgehalten werden soll.

Dem Kern-OK, das später erweitert werden kann, gehören an:

Stefan Schraner, Werner Deiss, Alain Froidevaux, Geri Hirt, Michael Steffen, Geri Zumsteg.

Arbeitstage 2018

Die Arbeitskraft unserer Mitglieder ist auch dieses Jahr wiederum sehr erwünscht, da wir das Bergwerkprojekt einen weiteren Schritt vorwärtsbringen wollen. Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die sich immer wieder uneigennützig zur Verfügung stellen.

Die «offiziellen» Arbeitstage finden jeweils am letzten Samstag im Monat statt: 31. März, 28. April, 26. Mai, 29. Juni, 28. Juli, 25. August, 29. September, 27. Oktober.

16. Vereinsversammlung
Donnerstag, 22. März,
19.00 Uhr

Gasthof Löwen, Herznach

Nach dem statutarischen Teil
Fotorückblick auf 2017 und
kleiner Imbiss.

Herzlich willkommen!